

Jahreslosung für das Jahr 2023

"Du bist ein Gott, der mich sieht."

1. Mose 16,13

Gemeindebrief für Pfäfflingen und Löpsingen

Dezember 2022 Januar Februar 2023

In diesem Heft:

Posaunenchöre Seite 4+5

Senioren 60+ Seite 6 und 17

Kindergarten
Seiten 8–10

Gottesdienstanzeiger Seite 12–14

Musik im Advent Seite 14

Thema: Friedhöfe Seite 16

Fenster im Advent Seite 23



Liebe Leserin, lieber Leser!

Jeder kann ein Engel sein - der "Fotospot" auf dem Titelbild macht es möglich. In Rain konnte sich im letzten Advent jede und jeder mit goldenen Engelsflügeln fotografieren lassen. Ich vermute aber, dass sich das die Erwachsenen nicht so trauten. Und eher die Kinder vorgeschickt haben.

Denn in unserem alltäglichen Leben fühlen wir uns selten als Engel. Dabei gibt es ja z.B. die "gelben Engel", die uns bei Autopannen helfen. In der Coronazeit wurden die vielen "Engel" in der Pflege und in den Krankenhäusern beklatscht. Und weiter schlecht bezahlt.

Auch verbreitet ist die tröstliche Vorstellung, dass ein Verstorbener seinen Lieben als eine Art "Schutzengel" zur Seite steht. Und ihr Leben "von oben" freundlich begleitet.

Dabei ist ein Engel im biblischen Sinn weniger eine Art himmlischer Sicherheitsdienst oder Pannenhelfer, sondern vor allem ein Mitarbeiter Gottes. Und Engel, die Kontakt zu Menschen aufnehmen, bringen ihnen meistens Botschaften von Gott.

Gerade in der Weihnachtsgeschichte haben die Engel mächtig zu tun, um den Kontakt zwischen Gott und Menschen aufrecht zu erhalten.

Ein Engel kündigt der Maria die Geburt ihres Gottessohnes an. Engel sagen dann den Hirten in der Weihnachtsnacht Bescheid und holen sie zum Stall. Engel warnen die Weisen aus dem Morgenland und den Josef vor der Heimtücke des Königs Herodes. Und wieder ein Engel verhindert, dass Josef seine Frau mit dem irgendwie unehelichen Sohn einfach sitzen lässt. (Nachzulesen in Lukas 2 und Matthäus 1+2).

Ein Engel ist also zuallererst ein Bote Gottes. Und das können wir ja auch sein. Gerade in diesem Advent 2022, der dunkel werden könnte. Dunkel vor Sorgen und Energiesparbemühungen. Da können wir das Licht Gottes zum Leuchten bringen, wenn wir anderen davon erzählen, was an Weihnachten wichtig ist: Gott kommt ganz persönlich in das Dunkel unserer Welt.

Engel teilen ihre Hoffnung aus

Engel sind wir, wenn wir die Hoffnung auf Gottes Welt wach halten. Wenn wir unsere Hoffnungen und unsere Träume von Gottes Zukunft teilen.

Das tut auch der Prophet Jesaja im Monatsspruch für diesen Dezember.

Er teilt mit uns einen wirklich traumhaften Ausblick, auf die Welt, die nach Gottes Willen sein soll. In Gottes Welt, die Jesaja sieht, sind die Regeln von "Fressen und Gefressen Werden" aufgehoben. Nicht nur zwischen den Menschen:

Der Wolf findet Schutz beim Lamm, der Panther liegt beim Böcklein, Kalb und Löwe weiden zusammen, ein kleiner Junge leitet sie (Jesaja 11,6)

Der Prophet Jesaja sieht in Gottes Namen eine Welt, in der Gewalt und Tod überflüssig sind, weil Gott jeder und jedem einen guten Platz zum Leben bieten wird.

Gerade, wenn wir in diesem Jahr an unserer Welt verzweifeln wollen. Dann kann uns Jesaja mit seinem Friedenstraum zum Boten Gottes, zum Engel für unseren Advent werden.

Das wünsche ich Ihnen von Herzen, Ihr Pfarrer Andreas Funk

Ein Zufall? Neben dem idealisierten Siegesengel steht in der Walhalla bei Regensburg die Büste Martin Luthers.

In seinem Weihnachtslied versetzt er sich in die Rolle des Weihnachtsengels: "Vom Himmel hoch da komm ich her, ich bring Euch aute neue Mär!"



100 Jahre Bläsermusik in Pfäfflingen: Der Posaunenchor feiert mit einem Konzertgottesdienst

100 Jahre ist für einen Posaunenchor ein stolzes Alter. Und diesen Geburtstag konnte nun der Pfäfflinger Chor mit einem Konzertgottesdienst begehen. Im Jahr 1922 begannen 5 Männer mit dem Chor, unterstützt vom Kriegerverein. 1927 wurden dann die Weichen hin zum evangelischen Posaunenverband gestellt. Später hatte der Chor mit Ursula Engelhard die erste

weibliche und obendrein sehr junge Chorleiterin im Ries.

Seit einem Jahr wird der Chor wieder von einer jungen Frau dirigiert, Elina Gutmann. Sie bot mit ihren über 20 Bläserinnen und Bläsern ein buntes und anspruchsvolles Programm.

Landesposaunenobmann Philipp Beyhl aus Nördlingen gratulierte und überreichte eine Urkunde vom Verband.





Besondere Probe mit dem Landesposaunenwart

Die Posaunenchöre aus Löpsingen und Pfäfflingen hatten sich im Oktober zu einer besonderen Probe im Löpsinger Gemeindehaus verabredet.

Vom Verband Evangelischer Posaunenchöre in Bayern kam Landesposaunenwart Sven Menhorn aus Nürnberg, um gemeinsam mit knapp 30 Bläserinnen und Bläsern Stücke aus dem aktuellen Bläserheft 2022 einzuüben. Die Rhythmen brachte Sven Menhorn den Musikern auch mit Sing- und Sprechübungen nahe.

Am Ende klangen die geprobten Stücke schon recht viel versprechend. Mit etwas Übung dürfte einer baldigen Aufführung nichts im Wege stehen. Nach einer kurzweiligen Probe dankten die Bläser dem Landesposaunenwart für sein Kommen und freuten sich darüber, dass die Chöre aus Löpsingen und Pfäfflingen einmal mehr gemeinsam musizieren konnten.

Schöner Ausflug auf den Hesselberg

Kurz vor den Sommerferien machten sich Seniorinnen und Senioren aus unseren Gemeinden mit dem Bus auf den Weg zum Hesselberg.

Dort führten uns Helga Dettweiler und Sabine Meilinger-Kunzmann durch die Ausstellung "Was bleibt". Diese Ausstellung brachte uns ins Nachdenken, was wir einmal hinterlassen wollen, nicht nur als Erbschaft, sondern auch an Ideen, Erinnerungen, Prägungen. Einige erinnerten sich aber auch lebhaft an ihre Zeit auf dem Hesselberg bei den Sommer- oder Winterkursen.

Im Cafe auf dem Hesselberg stärkten wir uns dann mit Kaffee und



Es geht wieder los: 10 Präparandinnen und Präparanden sind auf dem Weg

Bereits am ersten Wochenende nach den Sommerferien ging es für unsere neuen Präparandinnen und Präparanden los auf das gemeinsame Wochenende mit Möttingen und Deiningen nach Bliensbach (bei Wertingen) in das wunderschöne Schullandheim.

Neben dem Kennenlernen und gemeinsamen Herausforderungen standen Themen rund um die Bibel im Mittelpunkt.

Auf den Weg zur Konfirmation 2024 machen sich:

Fiona Götz, Gabriel Keiling, Annika Martin, Sophie Meyer, Lina Starz und Eileen Teubert aus Löpsingen.

Mia Ackermann, Paul Bachmann, Sara Deißler und Leni Gruber aus Pfäfflingen.

Die Gruppe in der Herbstsonne. Auf dem Foto fehlt Eileen Teubert

Aus unserem Kindergarten





Es war viel los in diesem Herbst!!

Laternenfest am 10.11.2022 mit musikalischer Umrahmung einer kleinen Gruppe des Posaunenchors - und einem echten Pony!

Der neue Elternbeirat ist am Start

Bereits im September konnte der Elternabend mit der Wahl des neuen Elternbeirats stattfinden.



Von links: Fischer Jessica, Wunder Stefanie, Göttler Romy, Ott Anne, Göttler Patrick, Förschner Christina, Lechler Carmen

Ebenfalls geschafft:

Sandaustausch im Krippenbereich mit Hilfe der Eltern. Vielen Dank dafür, vor allem Patrick Göttler für die tolle Organisation!







Neu gegründet wurden im Kinderhaus verschiedene **Arbeitskreise**, in denen Eltern die Arbeit unterstützen.

Hier traf sich der Arbeitskreis Material, das bedeutet Eltern unterstützen das pädagogische Personal in Kleingruppen bei der Herstellung oder Fertigstellung von diversen Spiel-und Arbeitsmaterialien.

Kindergottesdienst in Löpsingen und Pfäfflingen lädt ein:

Der Kindergottesdienst findet grundsätzlich statt, wenn um 10.15 Uhr Gottesdienst ist.

In den Ferien ist kein Kindergottesdienst!

20 Jahre Helga Brenn Mesnerin

Wir gratulieren unserer Mesnerin Helga Brenn ganz herzlich zu ihrem Jubiläum. Seit 20 Jahren kümmert sie sich sehr umsichtig um die St. Michaelskirche und unsere Gottesdienste.

Herzlichen Dank dafür und Gottes Segen für noch viele Jahre!

Jetzt wird es Ernst mit der Landesstellenplanung

Am 6. Dezember wird die Kooperationssynode der drei Donauries -Dekanate über die Landesstellenplanung und über die vier künftigen Regionen entscheiden.

Die Pfarrstelle Löpsingen-Pfäfflingen wird dann in Zukunft um die Kirchengemeinde Dürrenzimmern erweitert und wird in der neuen "Region Nord" mitarbeiten, das ist v.a. das bisherige Dekanat Oettingen.

Konkret bedeutet das auch, dass wir unseren Gottesdienstplan im Laufe des kommenden Jahres ändern müssen.

Es kann dann bei drei Gemeinden in den einzelnen Kirchen nicht mehr so viele Gottesdienste geben, wie bisher.

Wir werden Sie rechtzeitig informieren, wenn Änderungen in Kraft treten.

Die Synode muss auch entscheiden, ob mit unserer Pfarrei die Kirchengemeinde Ehingen-Wallerstein oder die Pfarrei Deiningen -Fessenheim in die Nord-Region wechseln werden.

Weltgebetstag am 3. März 2023 Der Weltgebetstag 2023 kommt aus Taiwan. "Glaube bewegt"

> Wir feiern den Gottesdienst in Pfäfflingen um 19 Uhr. In der Kirche St. Georg Herzliche Einladung an alle Frauen und Männer.

Im Anschluss an den Gottesdienst herzliche Einladung in das Gemeindehaus Pfäfflingen.



	Unsere Gottesdienste	in Löpsingen St. Michael	in Pfäfflingen St. Georg
27. Nov.	1. Advent	10.15 Uhr mit Abendmahl	9.00 Uhr mit Abendmahl
		18.00 Uhr Adventsmusik in St. Michael mit dem jungen Bläser- Ensemble Andamáni	
Kollekte:	Brot für die Welt		
4. Dez.	2. Advent	9.00 Uhr	10.15 Uhr
			18.00 Uhr Adventsmusik mit dem Posaunenchor
Kollekte:	Löpsingen: Kinde	rgarten - Pfäfflingen: F	Posaunenchor
11. Dez.	3. Advent	17.00 Uhr Konzertandacht mit den Löp'Singers und dem Gospelchor "Our Voices"	9.00 Uhr
Kollekte:	Medienerziehung)	
18. Dez.	4. Advent	9.00 Uhr	10.15 Uhr
		11.15 Uhr Mini-Gottesdienst	
Kollekte:	Kirche		
24. Dez.	Heilig Abend	16.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel	17.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
		22.00 Uhr Christmette	
Kollekte:	Brot für die Welt		

	Unsere Gottesdienste	in Löpsingen St. Michael	in Pfäfflingen St. Georg	
25. Dez.	1. Weihnachts- feiertag	10.15 Uhr mit Abendmahl	9.00 Uhr mit Abendmahl	
Kollekte:	Evangelische Schulen in Bayern			
26. Dez.	2. Weihnachts- feiertag	10.00 Uhr Kooperationsgottesdienst mit Musik in Deiningen		
Kollekte:	Jugendarbeit im Dekanat			
31. Dez.	Silvester	18.30 Uhr	17.30 Uhr	
Kollekte:	Brot für die Welt			
1. Jan.	Neujahr	10.45 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Pfäfflingen		
Kollekte:	Friedhof	Gemeinsamer Gotte	esdienst in Planlingen	
6. Jan.	Epiphanias	10.15 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Löpsingen		
Kollekte	Weltmission		1 3	
8. Jan.	1. So. n. Epiphanias	10.00 Uhr Kooperationsgottesdienst in Wemding		
15. Jan.	2. So. n. Epiphanias	9.00 Uhr	10.15 Uhr	
Kollekte:	Altenheimseelsorge			
22. Jan.	Dritter So. n. Epiphanias	10.15 Uhr	9.00 Uhr	
Kollekte:	Diakonisches Werk der EKD			
29. Jan.	Letzter So. n. Epiphanias	9.00 Uhr	10.15 Uhr	
Kollekte:	Gemeindebrief			

	Unsere Gottesdienste	in Löpsingen St. Michael	in Pfäfflingen St. Georg	
5. Febr.	Septuagesimae	10.15 Uhr	9.00 Uhr	
Kollekte:	Evang. Kirchentag			
12. Febr.	Sexagesimae	9.00 Uhr	10.15 Uhr	
Kollekte:	Ökumene und Auslandsarbeit			
19. Febr.	Estomihi	10.15 Uhr	9.00 Uhr	
Kollekte:	Eigene Gemeinde			
26. Febr.	Invokavit	9.00 Uhr	10.15 Uhr	
Kollekte:	Eigene Gemeinde			
3. März	Weltgebetstag der Frauen		19.00 Uhr	
5. März	Reminiszere	10.15 Uhr	9.00 Uhr	
Kollekte	Fastenaktion "Füreinander einstehen in Europa			



1. Advent um 18.00 Uhr in Löpsingen mit dem Bläser-Ensemble Andamáni

- 2. Advent um 18.00 Uhr in Pfäfflingen mit dem Posaunenchor
- 3. Advent um 17.00 Uhr musikalische Adventsandacht in Löpsingen mit den Löp'Singers und dem Gospelchor "Our Voices"

64. Aktion Brot für die Welt Mit WhatsApp gegen Dürre, Hunger und die Folgen des Klimawandels



Simbabwe

Kaum ein afrikanisches Land ist so stark vom Klimawandel betroffen wie Simbabwe. Vor allem im Osten des Landes leiden Kleinbauernfamilien unter Dürren und Zyklonen. Eine Partnerorganisation von **Brot für die Welt** hilft ihnen, sich an die schwierigen Bedingungen anzupassen.

Mit dem Klimawandel leben

Ohne die Unterstützung von TSURO hätte die Familie die vergangenen



Jahre vielleicht nicht durchgestanden. Vor rund 20 Jahren von Bauern und Bäuerinnen gegründet, ist aus der Graswurzelbewegung eine Institution im Osten des Landes geworden. Mit finanzieller Unterstützung von Brot für die Welt helfen aktuell 43 Mitarbeitende mehr als 1.000 Kleinbäuerinnen und Kleinbauern, mit den Folgen des Klimawandels zu leben und gleichzeitig die Umwelt zu schützen. Welches Saatgut funktioniert unter den veränderten Klimabedingun-

gen? Wie lässt sich der wenige Regen effektiv nutzen? Wie lassen sich die Schäden von Stürmen minimieren? Und wie können sie ihr Einkommen erhöhen? Auf diese Fragen liefert TSURO Antworten.

Zuversichtlich in die Zukunft

Auch wenn sie auf einen Hügel klettern müssen, um Handy-Empfang zu haben: Gift und Evelyn Dirani haben sich der WhatsApp-Gruppe von TSURO angeschlossen. So können sie ihre Kenntnisse an andere Bauern und Bäuerinnen weitergeben und ihrerseits Tipps erhalten. Inzwischen blicken sie wieder zuversichtlich in die Zukunft.

Geben Sie Ihre Spende im Gottesdienst oder im Pfarramt ab. Auf Wunsch erhalten Sie gerne eine Spendenbescheinigung.

Verwenden Sie gerne die Spendenkonten unserer Gemeinden.

Opfertüten sind in den Gemeindebriefen oder liegen aus. Spendenkonten

unserer Kirchengemeinden:

Löpsingen:

IBAN:

DE11 7206 9329 0002 2211 79

Pfäfflingen:

IBAN:

DE30 7206 9329 0002 3252 09

Thema 2022: Unsere Friedhöfe und ihre Zukunft - auch 2023 noch aktuell!

Alter Friedhof Löpsingen: Neugestaltung nach Ablauf der Gräber

Auf dem Alten Friedhof sind die meisten Gräber aufgelöst worden, die letzten werden noch folgen.

Leider gestalten sich die Planungen schwieriger, als gedacht. Vor allem, weil bei den Kosten keine Grenzen bestehen.

Die Kirchenvorstand will im kommenden Jahr 2023 aber die Planung abschließen und bis 2024 umsetzen. Der Alte Friedhof soll als unser Kirchhof ein Ort der Ruhe, der Erinnerung, aber auch der Begegnung und des Gottesdienstes werden.

Es wird aber definitiv keine Beerdigungsmöglichkeiten auf dem Alten Friedhof mehr geben.

Neuer Friedhof Löpsingen: Friedhofsordnung und Urnenfeld

Auf dem Neuen Friedhof wurde jetzt das neue pflegefreie Urnenfeld ausgewiesen und bereits die erste Urne beigesetzt.

Das gemeinsame Grabmal mit Namensschildern ist noch in Planung.

Weitere Beisetzungen auf dem Urnenfeld sind bereits möglich. Außerdem wird die Friedhofsordnung grundlegend überarbeitet.

Friedhof Pfäfflingen: Das Urnenfeld ist da

Auch auf dem Friedhof Pfäfflingen ist das Urnenfeld inzwischen ausgewiesen und es wurde auch die erste Urne beigesetzt.

Allerdings sind noch manche Details zu klären.

Aber auch in Pfäfflingen sind ab sofort weitere pflegefreie Urnenbestattungen im neuen Urnenfeld möglich.

Wir laden alle Frauen und Männer ab 60 Jahre herzlich einfür uns ist niemand zu jung!



Dienstag, 6. Dezember, 14 Uhr St. Michaelskirche Löpsingen (anschließend kleiner Umtrunk) Dienstag, 13. Dezember, 14 Uhr Gemeindehaus Pfäfflingen



Es kommt ein Schiff geladen- mit einer Ladung Hoffnung für die ganze Welt? Nie war dieses Schiff wichtiger, als in dieser Zeit.

Dienstag, 17. Januar 2023, 14 Uhr Gasthaus Schwarzer Adler Löpsingen Dienstag, 31. Januar, 14 Uhr Gemeindehaus Pfäfflingen Palliativ und Hospiz - Menschen, die uns in schweren Zeiten zur Seite stehen - mit Frau Schmalisch

Dienstag, 14. Februar , 14 Uhr Gasthaus Schwarzer Adler Löpsingen Dienstag, 28. Februar, 14 Uhr Gemeindehaus Pfäfflingen Gedichte und Geschichten, die der Seele guttun, die das Leben schrieb - mit Christine Bitterlich

> Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen Irmgard Martin und Andreas Funk

Bibelwoche auch 2023 als Predigtreihe: Die Apostelgeschichte des Lukas

Da Pfarrer Seeburg wegen Familienzuwachs früh im kommenden Jahr in Urlaub und Elternzeit gehen wird, begehen wir die Bibelwoche noch einmal mit eine Predigtreihe in unseren Gottesdiensten.

In diesem Jahr beschäftigen uns Texte aus der Apostelgeschichte des Lukas. In diesem einmaligen Werk erzählt Lukas, wie sich der christliche Glaube nach Pfingsten in die ganze damalige Welt ausbreitet. Dabei staunen wir immer wieder, wie Gott Menschen ansprechen und für sich in Dienst nehmen kann.

Wir werden die Themen der Bibelabende in diesen Gottesdiensten feiern und bedenken:

Sonntag, 15. Januar 2023

Sonntag, 29. Januar 2023

Sonntag, 12. Februar 2023 (Pfarrer Seeburg)



Unterstützen Sie die Aktion "Brot statt Böller" der Evangelischen Landjugend! Mit dem Erlös leisten unsere Partnerorganisationen in Brasilien erfolgreich Hilfe zur Selbsthilfe und fördern die Partnerschaftsarbeit der ELJ:

Jugendgruppenaustausch mit der brasilianischen Agrarberatung CAPA

Im September waren acht junge Leute der CAPA gemeinsam mit acht ELJlern zweieinhalb Wochen lang im Landjugendland unterwegs und befassten sich mit den Themen Landwirtschaft, Ernährung und Nachhaltigkeit. Im April 2023 steht der Gegenbesuch in Brasilien an.

Spendenkonto Sparkasse Mittelfranken Süd

IBAN: DE10 7645 0000 0220 5855 33 Betreff: "Brot statt Böller"

Herzlichen Dank für Ihre Spende!

Evangelische Landjugend, Entwicklungspolitischer Arbeitskreis,

Hallgasse 6, 86720 Nördlingen, Tel. 09081-88424, friedel.roettger@elj.de

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und Gottes Segen im neuen Lebensjahr















Das Geschenk von Weihnachten

Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.

Johannes 3,16

Festliche Einführung von Vikar Lucas Horn

Im letzten Gemeindeboten hat sich unser Vikar Lukas Horn Ihnen ja bereits vorgestellt. Am 18. September wurde er nun bei einem feierlichen Gottesdienst in Löpsingen in seinen Dienst für alle unsere 5 Kirchengemeinden verpflichtet.

Im Unterschied zur lebenslangen Ordination zum Pfarrer gilt der Auftrag von Herrn Horn nun begrenzt für seine Vikariatszeit bis Februar 2025.

In diesem Rahmen darf er aber alles tun, was Pfarrerinnen und Pfarrer zum Auftrag haben: vor allem die Verkündigung des Wortes Gottes und die Sakramente Taufe und Abendmahl, aber auch Trauungen, Konfirmationen und Beerdigungen. Und natürlich den Unterricht in der Schule und in der Gemeinde, sowie die Seelsorge.

Nach dem Gottesdienst, bei dem alle Gemeinden gut vertreten waren, gab es noch einen kleinen Empfang im Gemeindehaus in Löpsingen.

Inzwischen hat Lucas Horn die ersten Gottesdienste gehalten und bereits eine Phase mit dem Schwerpunkt Seelsorge absolviert. Auch im Predigerseminar in Nürnberg hatte er schon einige Wochenkurse.



Ab Januar steht dann als Schwerpunkt der sehr wichtige Bereich des Religionsunterrichts an.

Darum wird er in den ersten Monaten des Jahres weniger in der Gemeindearbeit präsent sein. Es wird dann aber auch Zeiten geben, in denen Herr Horn sich kontinuierlich an der Arbeit in den Gemeinden beteiligen und mit eigenen Ideen und Impulsen einbringen wird.



Fenster in den Advent laden ein

Auch in diesem Advent laden in Löpsingen und Pfäfflingen jeden Abend Adventsfenster alle Spaziergänger zum Freuen und Innehalten ein.

Ein genauer Plan hängt im Schaukasten!





Nicht vergessen!

Minigottesdienst am 4. Advent Sonntag, 18. Dezember um 11.15 Uhr St. Michael Löpsingen

Besinnung im Advent

Musik an drei Adventssonntagen!

27.11. 18 Uhr Andamàni Löpsingen

04.12. 18 Uhr Posaunenchor in Pfäfflingen an der Kirche

11.12. 17 Uhr Löpsingers und Our Voices in Löpsingen, St. Michael

Namen Adressen Telefon Konten

Alle
Daten
in
diesem
Gemeindebrief
sind
nur
zur
Information
der
Kirchengemeinden
bestimmt.
Eine
gewerbliche
Nutzung
ist
untersagt.

Evang.-Luth. Kirchengemeinden Löpsingen - Pfäfflingen Pfarrerin Margit Funk und Pfarrer Andreas Funk

Vikar Lucas Horn

Ortsstr. 22 - 86720 Nördlingen

Telefon 09081/3156 Telefax 09081/1584

E-Mail: pfarramt.loepsingen@elkb.de Pfarrer in der Kooperation Ost-Ries:

Pfarrer Heiko Seeburg, Deiningen, Tel. 09081/4501 Pfarrer Horst Kohler, Wemding, Tel. 09092/291

Bürostunden der Pfarramtssekretärin Bärbel Schabert:

Dienstag und Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr

Kindergarten (Leiterin: Andrea Engelhard):

Löpsingen, Ortsstr. 22 - Telefon 09081/1558

Kirchenpfleger für Löpsingen:

Ralf Meier, Im Großeck 7 - Telefon 09081/2761616

Gabenkasse Löpsingen:

Raiffeisen-Volksbank Nördlingen

IBAN: DE11 7206 9329 0002 2211 79 BIC: GENODEF1NOE

Kirchenpflegerin für Pfäfflingen:

Angela Strobel, Klosterfeld 2, Telefon 09081/290463

Gabenkasse Pfäfflingen:

RVB Ries eG IBAN: DE30 7206 9329 0002 3252 09 Bei Beerdigungen in Pfäfflingen bitte anrufen: Brigitte Ackermann, Angergasse 1, 09081/ 7813515